

Herstellung einer Gemeinbedarfseinrichtung – Sanierung und Umnutzung der Industriebrache Humboldtstraße 45 zu einem DRK Beratungs- und Begegnungszentrum

Öffentliche Bekanntmachung über die Übernahme des kommunalen Eigenanteils durch das DRK

Der DRK Kreisverband Vogtland/ Reichenbach e.V. plant die Errichtung eines DRK Beratungs- und Begegnungszentrums auf dem derzeitigen Industriebrachengelände Humboldtstraße 45. Mit dem Projekt, das die Stadt Reichenbach finanziell unterstützen möchte, wird eine neue Gemeinbedarfseinrichtung für die soziale Betreuung der Einwohner im Fördergebiet, geschaffen. Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des 106 ha umfassenden neuen Fördergebietes Reichenbach „Soziale Stadt - Gebiet 2“ und stellt das Schlüsselprojekte im Gebiet dar.

Das Projekt trägt einen äußerst integrativen Ansatz aus städtebaulichen, soziokulturellen, energetischen und ökologischen Aspekten und ist geeignet die Entwicklung im benachteiligten Stadtteil positiv zu aktivieren.

Auf der Grundlage der gültigen VwV-StBauE bemüht sich die Verwaltung um die förderrechtliche Zustimmung des Vorhabens bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB). Die Höhe der Zuwendung bemisst sich nach Abschnitt B, Ziffer 9.3.2.3.VwVStBauE. Danach sind die Kosten bis zu 100 % zuwendungsfähig.

Gleichzeitig beantragte die Stadt für die Maßnahmen bei der SAB die Zustimmung auf teilweisen Ersatz der kommunalen Eigenanteile durch Dritte nach VwV-StBauE Abschnitt A, Ziffer 5.2.2. Die Stadt versichert, dass sie ohne die teilweise Übernahme des kommunalen Eigenanteils durch das DRK nicht in der Lage ist, diese Maßnahme zu finanzieren, ohne die Leistungsfähigkeit der Gemeinde und die Ziele der städtebaulichen Gesamtmaßnahme zu gefährden

Dem städtischen Antrag wurde am 30.06.2017 seitens der SAB-Förderstelle entsprochen.

Die erforderlichen Eigenmittel der Stadt in Höhe von 10 % der von der Förderstelle festgelegten förderfähigen Kosten von 1.529.000,00 Euro wurden in Höhe von 152.900,00 Euro in den Haushalt der Stadt aufgenommen und von der Kommunalaufsicht bestätigt.

Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 03.07.2017 die Förderung des Projektes.

Gesamtkostendarstellung/Finanzierungsplan der Gemeinbedarfseinrichtung

Zuwendungsfähige Gesamtkosten	1.529.000,00 €
Fördersatz 100% nach VwVStBauE Pkt. 9.3.2.3	
Bund - Land - Anteil (2/3)	1.019.333,33 €
1/3 Bundesmittel	509.666,66 €
1/3 Landesmittel	509.666,66 €
Städtischer Anteil (1/3)	509.666,68 €
davon 10 % Anteil Stadt	152.900,00 €
anteiliger Ersatz des städt. Anteils durch DRK	356.766,67 €

Der DRK-Kreisverband Vogtland/Reichenbach e.V. bestätigte mit Schreiben vom 12.05.2017 die gesicherte Gesamtfinanzierung zum Projekt.

Jeder Bürger hat das Recht im Rathaus 08468 Reichenbach, Markt 1, FB 2, Sachgebiet Stadtplanung, Zimmer 320 während der Öffnungszeiten

Montag 9:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

über vorgesehene Einzelmaßnahmen Auskunft zu verlangen und Vorschläge einzubringen.

Stadt Reichenbach



Raphael Kürzinger
Oberbürgermeister